

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 49 (1923)
Heft: 14: Mustermesse

Illustration: Das grosse Geschäft vor den Toren
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

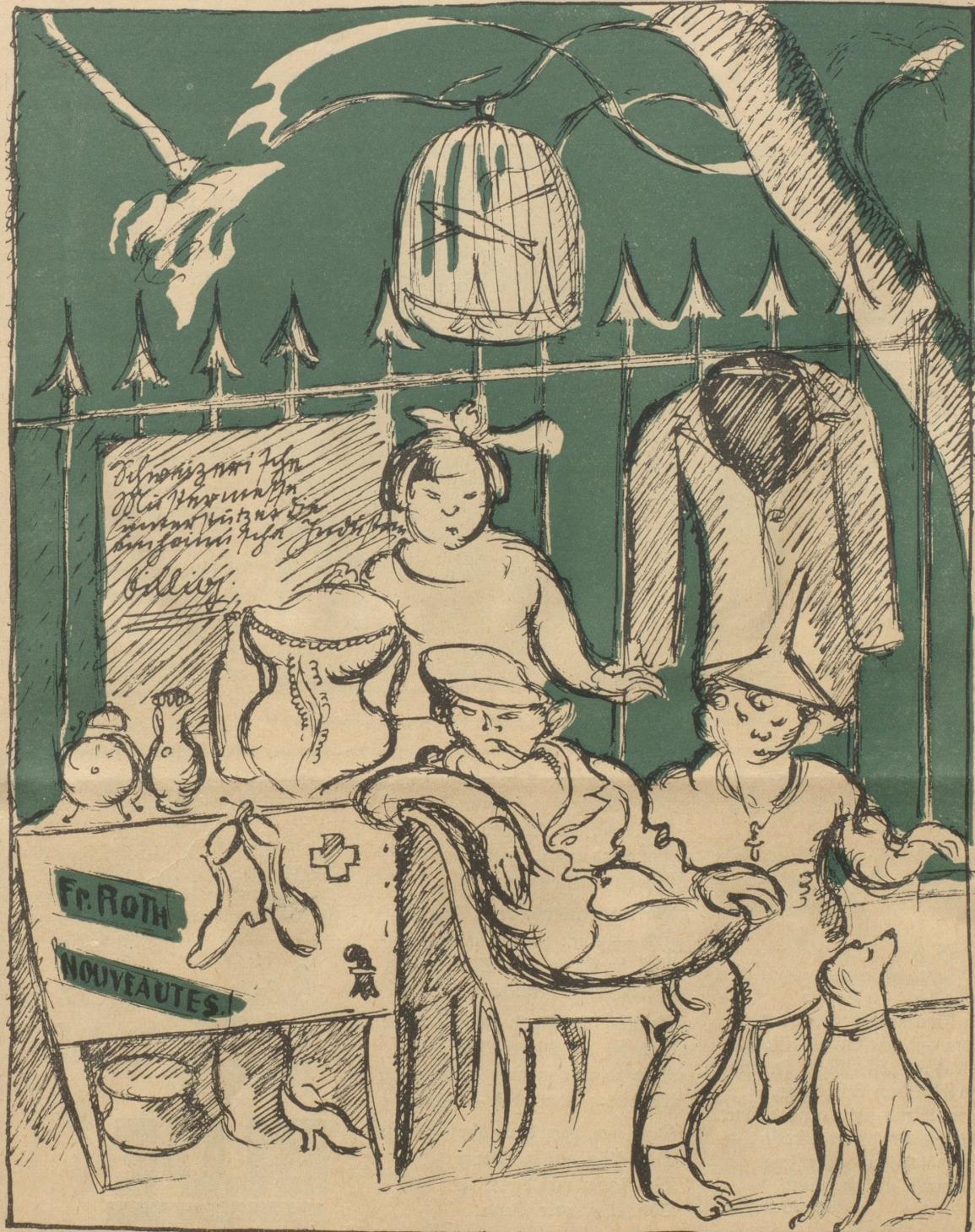
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das grosse Geschäft vor den Toren

Bolens



„Pas auf, jetzt kommt d' Amerikaner.“

Das Steuerprojekt

„Herr Nationalrat, Sie machen e' G'sicht
wie wenn Sie e' neus Stürprojekt im
Kopf hätten?“

„Das han ich au!“

„Wie so?“

„En U.S.-Stürprojekt für mi dritt
Tochter plogt mi!“

Dra

Aus einem Schüleraufsaß

Es war die Ziege behandelt worden
mit all ihren Eigenheiten, wie sie ihr
Schwänzchen aufrecht trage und wie sie
als Zicklein so lebhaft sei. In einem Auf-
saß lese ich nun: „Die Ziege hat einen
aufrichtigen Schwanz. — Das Zick-
lein ist nervös.“

Wb.

Vorzug

„Sieh mal, es ist doch unglaublich, wie
dieser Mensch der Alten den Hof macht
und die reizende Tochter daneben gar nicht
bemerkt, dieses entzückende Weilchen, das
im Verborgnen blüht.“

„Er zieht eben die Andere vor, die im
Verblühen borgt.“